Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8306
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Welcher sich aber von hie entsetzen. oder sich seines
Burger Rechtens nit lenniger betragen will. von dem
soll Gemaine unnser Stat Salzburg zu abzug. oder
nachsteuer nemen. Nemblich von ainem der sein
Burger Recht mit gellt erworben, als vil Er umb
die Burger Recht hat ausgeben, aber, von ainem
dem die Burger Recht von seinen Elltern sein zue-
kommen, soll man nemen nach gelegenhait seines
vermugens, und Er sunl geben, als wan Er, wie
ain Frömbder die Burger Recht hie, hiet muessen
mit gellt erwerben.

Ordnung wie es hinfüran in allen Handtwerchen vnnd Bruedeischafften gehalten werden soll

Nachdem wir als herr und Landtsfurst Khurtzhieuer
aus tafferu ursachen, unns darzue bewegendt,
auch mit Rate unnser Landtschafft die zunfften
und zusamen genng in allen handtwerchen alhie
in unnser Stat Salzburg abgethan, und aufgehebt,
Damit aber nichts weniger in denselben handt-
werchen aufrichtigklich gehandelt, und guete
Erbere ordnung gehalten werde, so haben wir
allen handtwercheru, diß nachuolgundt ordnung,
und Satzung geben, und wellen, daz Sy denselben nur
furan also geleben, und Nachkomen.